



→ Das von den Dualen Systemen beauftragte Unternehmen Knettenbrech+Gurdulic Rhein-Neckar GmbH stellte die Gelben Tonnen bis Ende des vorigen Jahres auf. Die Firma ist auch für das Leeren zuständig.

# GELBE TONNEN STEHEN BEREIT

## STABILE BEHÄLTER SORGEN FÜR SCHÖNERES UND SAUBERES STADTBILD

Mehr Sauberkeit und mehr Sicherheit auf Straßen, Plätzen und Gehwegen – dafür setzte sich der Stadtrat ein und beschloss, dass Leichtstoffverpackungen (LVP) ab 1. Januar 2021 außer in Mitte und Nord nicht mehr in Gelben Säcken, sondern in Tonnen gesammelt werden. Seit Mitte des vorigen Jahres informiert der Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen (WBL) über die Umstellung und beantwortet hierzu Fragen der Bürger\*innen. In der neuen Lu gibt die Abfallberatung diesmal zudem Tipps, was in die Gelbe Tonne gehört und was nicht. Ergänzt wird der Service mit einer neuen Abfall-App.

Jede Umstellung ist etwas Neues und bringt einen erhöhten Informationsbedarf mit sich. Wann wird die Tonne geliefert? Wie groß wird sie sein? Kostet sie was? Was mache ich, wenn sie zu groß oder zu klein ist? Das sind nur einige Fragen, die bereits nach Ankündigung der Einführung aufgekommen sind.

### ÜBER ALLE KANÄLE KOMMUNIZIERT

Die Stadt hat von Beginn an über ihren Medienservice, ihre Homepage und über ihre Social-Media-Kanäle informiert. Am 1. September ging der „Gelbe Draht des WBL“ an den Start. Von montags bis freitags von 7.30 bis 17 Uhr, donnerstags bis 18 Uhr, stand den Bürger\*innen diese Telefonhotline für Fragen zur Verfügung, von der rund 1.300 Bürger\*innen Gebrauch machten. Schriftliche Anfragen waren unter der E-Mailadresse [gelbetonne@ludwigshafen.de](mailto:gelbetonne@ludwigshafen.de) willkommen. Ungefähr 250 E-Mails wurden dort von Mitarbeiter\*innen des WBL zeitnah und im Rahmen des Möglichen beantwortet. Unter [ludwigshafen-diskutiert.de](http://ludwigshafen-diskutiert.de) bot der WBL zudem vom 2. bis 16. November 2020 auch im Internet eine zusätzliche Anlaufstelle für Bürger\*innen an. Interessierte konnten online Fragen stellen, die dann von Mitarbeiter\*innen des WBL beantwortet wurden. Die Resonanz auf dieses Angebot war hoch, sodass in diesem Zeitraum insgesamt über einhundert Fragen eingegangen

sind. Am häufigsten wurde nach dem Lieferzeitpunkt gefragt und ob man die Tonne gegen eine größere oder kleinere austauschen lassen könne. „Die Kommunikationsmaßnahmen waren ein wichtiger Teil der Umstellung. Das Gros der Bevölkerung freut sich über die Tonne und ihre Vorteile: Leichtstoffverpackungen sind in der Tonne besser vor Tierfraß geschützt, sie ist witterungsbeständiger und wird das Stadtbild allgemein positiv verändern. Darüber hinaus erhöht sie die Arbeitssicherheit unserer Müllwerker\*innen, da sie weniger Gefahr laufen, in spitze, scharfkantige Gegenstände zu greifen“, erläutert Peter Nebel, Leiter des Wirtschaftsbetriebes.

### PRIVATUNTERNEHMEN STELLTE TONNEN UND LEERT SIE AUCH

Da der WBL ab 2021 nicht mehr für das Sammeln und Verwerten von LVP im Stadtgebiet Ludwigshafen zuständig ist, hat er keinen Einfluss auf die Auslieferung und die Größenzuordnung der Gelben Tonnen. Das liegt ausschließlich in der Verantwortung des Unternehmens Knettenbrech+Gurdulic Rhein-Neckar GmbH, das für solche Fragen unter Telefon 0621 15041921 beziehungsweise E-Mail [lvp-lu@knettenbrech-gurdulic.de](mailto:lvp-lu@knettenbrech-gurdulic.de) erreichbar ist. Der WBL führt weiterhin die Sammlung von Altpapier, Rest- und Biomüll, Grünschnitt sowie Sperrabfall durch. Das Sammeln und Verwerten von Leichtstoffverpackungen ist eine privatwirtschaftliche Angelegenheit des Dualen Systems Deutschland GmbH das Knettenbrech+Gurdulic damit beauftragt hat. Die Pflicht, für jedes Grundstück kostenfrei ein passendes Sammelgefäß beziehungsweise in Mitte und Nord Gelbe Säcke zur Verfügung zu stellen, obliegt dem Auftragnehmer, also Knettenbrech+Gurdulic.

Eine Verlautbarung, wonach Gelbe Tonnen nur an jene Grundstücke geliefert werden, wo bereits eine blaue Papiertonne im Einsatz ist, sorgte für Irritationen. Das schlug sich auch im Online-Dialog auf [ludwigshafen-diskutiert.de](http://ludwigshafen-diskutiert.de) nieder und die Mitarbeiter\*innen des WBL erklärten, dass aus logistischen Gründen zunächst Bürger\*innen beliefert werden, die bereits eine Blaue Tonne für die Sammlung von Altpapier nutzen. Wo bislang keine Blauen Tonnen im Einsatz waren, erhalten die Bürger\*innen automatisch und ohne ausdrückliche Beantragung eine Gelbe Tonne im Anschluss. Die Höhe der Gebühren für die Gelbe Tonne war ebenfalls Gegenstand vieler Fragen. Die Gelbe Tonne wird, unabhängig von der Größe der Tonne, den Bürger\*innen kostenlos zur Verfügung

gestellt. Wie schon beim Gelben Sack wird die Sammlung und Verwertung von Verkaufsverpackungen über den Einkaufspreis der verpackten Produkte an der Ladenkasse finanziert. Zusätzliche Gebühren für die Entsorgung von LVP fallen dadurch nicht an.

### VORSAMMELBEHÄLTER GEFRAGT

Sehr begehrt sind die kleinen gelben Vorsammelbehälter, die für fünf Euro auf allen Wertstoffhöfen erhältlich sind. Mit ihren rund zehn Litern Füllvolumen passen diese Minitonnen in jeden Haushalt. So lassen sich LVP gut in der Wohnung vorsammeln. Das macht das Gefäß zu einem nützlichen Helfer bei der Abfalltrennung, denn Leichtstoffverpackungen sollten lose in die Gelben Tonnen gegeben werden. Die Stadtteile Mitte und Nord/Hemshof behalten Gelbe Säcke, allerdings wird deren Wandstärke erhöht, was sie reißfester macht. Diese sind ausschließlich in den Bürgerbüros Nördliche und Südliche Innenstadt ohne Coupons erhältlich.

### ALLES REIN? NEIN!



Die weit verbreitete Auffassung „Das ist aus Plastik, also darf es in die Gelbe Tonne“ stimmt nicht. Ein Aufkleber auf dem Deckel beschreibt, was in

die Tonne darf. Denn in die Gelbe Tonne wie auch in den Gelben Sack gehören ausschließlich Leichtstoffverpackungen (LVP) aus Kunststoff, Weißblech, Aluminium und Verbundmaterialien wie Getränkekartons (siehe dazu die Erklärungen Seite 10). Erfahrungsgemäß passt in eine 120-Liter Gelbe Tonne der Inhalt von mindestens vier Gelben Säcken und in die 240-Liter etwa die doppelte Menge. Um das Volumen der Tonne besser auszunutzen, sind alle Verpackungen nur lose einzufüllen und dürfen leicht gepresst werden. Auch das Plattdrücken oder Zusammenfallen von Getränkekartons ist platzsparend. Auf Ineinander-Stapeln, auch wenn das Platz sparen würde, soll jedoch verzichtet werden. Denn dies kann die Sortierung erheblich erschweren und sogar unmöglich machen. Mehrmengen an Verpackungen oder großvolumige Verpackungsbestandteile, wie zum Beispiel Styroporformteile, können weiterhin kostenlos am Wertstoffhof abgegeben werden. Um eine Anlieferung lose oder in durchsichtigen Säcken wird gebeten.

INFO

### SÜDLICHE INNENSTADT

Mundenheimer Str. 220,  
Telefon: 0621 504-2220

Montag bis Donnerstag:  
8.30 bis 12.30 Uhr

Freitag: geschlossen

### NÖRDLICHE INNENSTADT

Gartenstr. 9,  
Telefon: 0621 504-3343

Montag bis Donnerstag:  
8.30 bis 12 Uhr

Donnerstag:  
14 bis 18 Uhr

Freitag: geschlossen

→ Um Platz zu sparen, kann das Volumen von Tetrapacks verringert werden, indem man sie eindrückt. Der Schraubdeckel kommt getrennt davon in die Gelbe Tonne.

INFO

Fragen rund um Müllentsorgung und Müllvermeidung erhalten Interessierte bei der städtischen Abfallberatung unter Telefon 504-3455 oder E-Mail [umwelt@ludwigshafen.de](mailto:umwelt@ludwigshafen.de). Bei der Abfallberatung ist auch der Flyer „Abfall trennen – Verantwortung zeigen“ erhältlich. Er informiert übersichtlich in insgesamt 23 Sprachen darüber, was in die Gelbe Tonne, Papiertonne, Biotonne und Restmülltonne gehört. Der Flyer kann auch online unter [ludwigshafen.de](http://ludwigshafen.de) heruntergeladen werden.



**NEUE ABFALL-LU-APP DES WBL**

Der Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen (WBL) hat den Service der Abfall-LU-App erweitert. Neben dem gewohnten digitalen Abfallkalender ist es ab sofort möglich, Abfuhrerinnerungen für beliebig viele Standorte einzustellen, was besonders für Hausmeister sowie Haus- und Wohnungsverwaltungen praktisch ist. Ebenso kann man nun nach Abfallbehältern filtern, sich zum Beispiel nur an die Abfuhr der Biotonne erinnern lassen. Auch die Termine der mobilen Sammlungen für Problemabfälle sind mit dabei. Einfach Wohnort auswählen, Erinnerungswunsch einstellen und schon hat man „die Müllabfuhr immer im Blick“. Ein Abfall-ABC informiert, wie defekte Haushaltsgegenstände und weitere Materialien verwertet beziehungsweise entsorgt werden können. Das digital integrierte Nachschlagwerk ist ein praktischer Helfer. Die Adressen nebst Kontaktdaten der Wertstoffhöfe und Standorte für Hundekottütenspende und Glascontainer sowie Bezugsstellen für Restabfallsäcke und Gelbe Säcke sind aufgelistet und ein eingebundener Routenplaner weist den Weg dorthin. Ob sich die Müllabfuhr aufgrund von Feiertagen verschiebt oder die Leerung der Biotonne in den Sommermonaten ändert, diese Termine sind eben-

falls berücksichtigt. Kurzfristige Informationen zu Änderungen im Betriebsablauf sind über die Mitteilungszentrale empfangbar. In der Abfall-LU-App ist auch ein direkter Zugang zum Mängelmelder integriert, der das Anzeigen von Missständen im öffentlichen Raum noch einfacher macht. Wer sinnvoll zu Abfallvermeidung und Nachhaltigkeit beitragen möchte, ist im Tausch- und Verschenkmarkt PLUS genau richtig. Darin gibt es die Kategorien „Tauschen“, „Verschenken“ und „Suchen“, „Reparieren“, „Second-Hand“, „Verleihen“, als auch „Talente und Hilfen“. Termine für private Flohmärkte, Repairveranstaltungen, Aktionen zu Klima, Natur- und Artenschutz, Nachbarschaftsfeste, soziale Aktionen oder ähnliches können hier eingetragen und eingesehen werden. Der Tausch- und Verschenkmarkt PLUS ist ein wertvolles Instrument für soziales und bürgerschaftliches Engagement in der Stadt. Die Abfall-LU-App ist kostenfrei im Google Play Store und dem Apple App Store verfügbar. Der Übergang von der bisherigen zur neuen App ist einfach, denn die optimierte Version muss nicht neu installiert werden, sondern wird einfach beim nächstfälligen Update aktualisiert. [rik/ak/ab](https://www.raabkarcher.de/rik/ak/ab)



→ Über die neue Abfall-LU-App des WBL sind viele nützliche Informationen rund um das Thema Abfall, Verwertung und Nachhaltigkeit abrufbar.

mehr unter [www.ludwigshafen.de](http://www.ludwigshafen.de)

ANZEIGE



**Finden Sie Ihren Bodenbelag:**  
Parkett, Laminat & Vinyl im Angebot!

**T&W Landhausdielen Boston**

- 1860 x 189 x 14 mm
- Eiche astig, rustikal
- ART.-NR. 1141397 m<sup>2</sup> **34,90**

**Egger Laminat Classic 31**

- 1292 x 192 x 7 mm
- Achensee Eiche
- ART.-NR. 1105589 m<sup>2</sup> **7,90**

**ZIRO Vinyl auf HDF Fertigfußboden Clic**

- 1200 x 210 x 9,3 mm
- Wildulme Gobi
- ART.-NR. 1050106 m<sup>2</sup> **29,90**

**ZIRO Vinyl auf HDF Fertigfußboden Clic**

- 1235 x 230 x 8,5 mm
- Eiche Rimini
- ART.-NR. 1056849 m<sup>2</sup> **24,90**

**T&W Landhausdielen Boston**

- 1860 x 190 x 15 mm
- Eiche astig, gealtert
- ART.-NR. 1050091 m<sup>2</sup> **54,90**

**Egger Laminat Classic 31**

- 1292 x 192 x 7 mm
- Ampara Eiche
- ART.-NR. 1105595 m<sup>2</sup> **8,90**

Alle Preise verstehen sich inkl. gesetzl. MwSt. in €/Mengeinheit ab Lager. Die Angebote gelten nur solange der Vorrat reicht. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Es gelten unsere AGB (s. [www.raabkarcher.de](http://www.raabkarcher.de)).

**Raab Karcher Niederlassung**  
Industriestraße 63 • 67063 Ludwigshafen • Tel. 06 21/69 05-0 • [www.raabkarcher.de/ludwigshafen](http://www.raabkarcher.de/ludwigshafen)